



Europäische Frauen Aktion e.V.

Europäische Frauen Aktion e.V. Isarstr.7, 12053 Berlin

Tel/Fax: 00 49 (0)30 686 41 90

Büro: Torstr. 207, 10115 Berlin

Tel: 00 49 (0)30 88 23 90/91

www.efakultur.de

e-mail: efakultur@gmx.net

Bank für Sozialwirtschaft

Konto Nr. 303 42 00

Spendenkto. 303 42 01

BLZ 100 205 00

Presseerklärung

Paris/Berlin, den 13. Mai 2004

**Verleihung des Grossen Bundesverdienstkreuzes der Bundesrepublik Deutschland
an die Französin Germaine Tillion
durch die deutsche Kommissarin der Europäischen Kommission Michaela Schreyer
und durch S.E. Fritjof von Nordenskjöld,
Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Frankreich**

**12. Mai 2004 um 17.30h
Hôtel de Beauharnais
78, rue de Lille
75007 Paris**

Auf Initiative der Europäischen Frauen Aktion Berlin, Organisation zur Verbreitung
des kulturellen Erbes von Frauen in Europa, vertreten durch Frau Gudrun Koch
hat der Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland

**Madame Germaine Tillion
das Grosse Bundesverdienstkreuz**

verliehen.

Germaine Tillion, eine der ersten Ethnologinnen Frankreichs, ist eine der Organisatorinnen des
französischen Widerstands gegen das nationalsozialistische Deutschland gewesen.

1942 wurde sie von der Gestapo verhaftet und 1943 in das Konzentrationslager
Ravensbrück deportiert.

Nach ihrer Befreiung hat sie die bedeutendste wissenschaftliche Untersuchung über das
Frauen- KZ Ravensbrück geschaffen, ein Werk, das besonders für uns Deutsche zur
Aufarbeitung unserer Geschichte und zur Erziehung kommender Generationen von
unschätzbarem Wert ist.

Im KZ Ravensbrück durch Margarete Buber - Neumann über die sowjetischen Gulags informiert
hat sie nach ihrer Befreiung deren Existenz angeprangert.

Unabhängig vom politischen Denken ihrer Zeit hat sie sich in den folgenden Jahrzehnten ohne
Rücksicht auf persönliche Interessen immer wieder für die Verwirklichung ihrer humanistischen
Ideale gegen jede Art von Folter, gegen Massaker und Todesstrafe eingesetzt.

Die deutsch - französische Verständigung, der intensive Kontakt zwischen unseren beiden
Kulturen ist für sie ein Teil des Fundaments des geeinten Europas. Ihre Kenntnisse der
islamischen Welt, ihr tatkräftiges Engagement in den nordafrikanischen Ländern, ihre
unaufhörlichen Bemühungen um den Dialog zwischen den islamischen und den christlichen
Kulturen zeichnen sie aus als eine Europäerin par excellence im Dialog der Kulturen

Kontakt : 030 30 88 23 91